

Inhalt

Philosophieseiten:

Wir beginnen zu philosophieren: Fragen über Fragen4

1 Das Ich und das Du6

Wir lernen uns kennen.6

Jeder Mensch ist einzigartig.8

Alle haben Stärken und Schwächen.10

Wir alle lernen – ein Leben lang.12

Wir erkennen Gefühle auch ohne Worte.14

Alle Gefühle sind wichtig.16

Es ist manchmal schwer, mit Gefühlen umzugehen.18

Es gibt verschiedene Arten von Wünschen.20

Wünsche werden (nicht immer) wahr.22

Neues entdecken kann aufregend sein.24

Grenzen setzen: Manchmal musst du NEIN sagen.26

Freundschaft bedeutet für mich,28

Das kannst du schon30

Philosophieseiten:

Wahrheit und Wahrnehmung gehören zusammen32

2 Das Wir und das Miteinander34

Vernetzt: Menschen brauchen andere Menschen.34

Familien und ihre Gewohnheiten sind verschieden.36

Jeder Mensch hat Rechte und Pflichten.38

Ich will das eine, du das andere – und jetzt?40

Regeln gibt es fast überall.42

Wir sind füreinander da, mit Worten und Taten.44

Auch Freundinnen streiten – und versöhnen sich.46

Was wir sagen, ist wichtig – wie wir es sagen, auch.48

Wer einmal lügt50

Das kannst du schon52

Philosophieseiten:

Wer frei ist, muss Verantwortung übernehmen.54

3 Die Umwelt und die Technik56

Die Natur: ein Ort zum Staunen und Entdecken mit all
unseren Sinnen.56

Es gibt natürliche und künstlich geschaffene Dinge.58

Menschen sind Tiere!?60

Wer sich für ein Haustier entscheidet, trägt Verantwortung
für dieses Tier.62

Wir brauchen die Natur und die Natur braucht uns!?64

So schützen wir die Natur.66

Medien – Realität oder Fantasie?68

Medien – immer und überall?70

Das kannst du schon72

Philosophieseiten:

Manche Dinge glaubt man und andere weiß man.74

4 Die Kultur und die Religion76

Das, was du kennst und selbstverständlich tust,
wird zur Gewohnheit.76

Rituale ordnen unser Leben und haben besondere
Bedeutungen.78

Durch Feste und Feiern wachsen wir zusammen.80

Manche Menschen sind gläubig, andere nicht.82

Zu jeder Religion gehören Symbole, Gegenstände,
Orte und vieles mehr.84

Werden, Wachsen und Vergehen gehören zum Leben.86

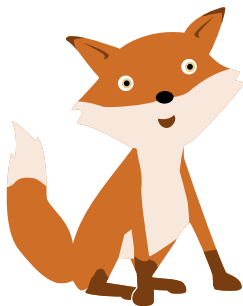
Alle Kulturen haben Orte und Rituale, um sich an die
Verstorbenen zu erinnern.88

Manchmal haben wir Glück im Unglück und manchmal
Unglück im Glück.90

Das kannst du schon92

Vorlesetexte94

Wir **beginnen** zu **philosophieren**: **Fragen** über **Fragen**



Menschen haben sich schon immer Fragen gestellt. Und Philosophen und Philosophinnen können das besonders gut.

1 Welche Fragen hast du zu den Bildern? Erzähle.



- 2 Welche Fragen stellt Yasmins kleiner Bruder Amir? Gib sie wieder.
- 3 Was möchtest du wissen? Sammelt weitere große Fragen an der Tafel.
- 4 Welche Fragen sind euch am wichtigsten? Einigt euch auf die 3 brennendsten Fragen in der Klasse.



Bestimmt können wir beim gemeinsamen Nachdenken auch ein paar Antworten finden – über uns selbst und die Welt.

Alles, was wir brauchen, ist ein bisschen Fantasie und spitze Ohren, um uns gut zuzuhören. Nur Mut!



Wir lernen uns kennen.



- 1 Wie **sehen** die Kinder aus?
Beschreibe sie.
- 2 Was mögen die Kinder
besonders? Zähle ihre Hobbys
und Vorlieben auf.



Vorlieben sind Dinge,
die du magst oder
gerne machst.

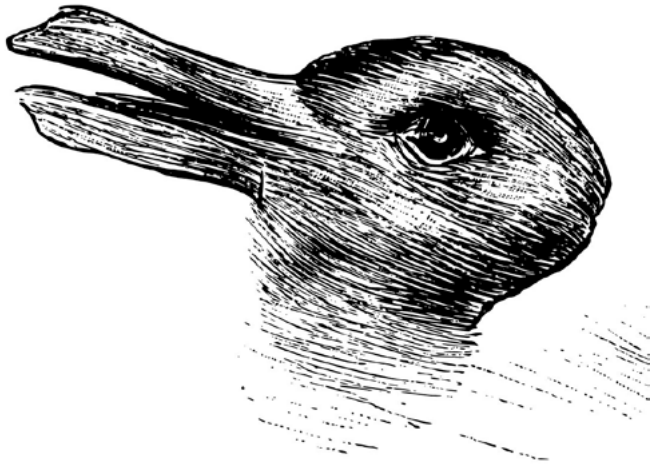


3 Gestalte ein Bild von dir und deinen Hobbys oder Vorlieben.

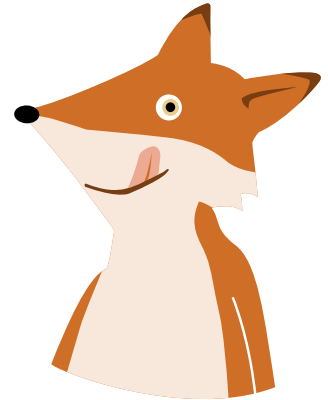


4 Kommt zu zweit zusammen und tauscht eure Bilder aus. Versuche nun, die andere Schülerin oder den anderen Schüler mithilfe des Bildes vorzustellen.

Wahrheit und Wahrnehmung gehören zusammen



Sieht **aber**
lecker aus!



- 1 Wen **oder** was meint der Phil**o**fuchs?
Besch**reibe**, was du siehst.
- 2 Seht ihr ver**sch**iedene Dinge?
Tauscht euch dar**ü**ber aus.



Manch**mal** **sehen** wir die Dinge ganz un**ter**schied**lich**, je nach**dem**, wo wir ste**hen**. **Aber** auch unsere **Erf**ahrungen und **Er**wartungen können be**ein**flussen, wie wir eine **Situ**ation wahr**neh**men.

- 3 Yas**min**, Mat**heo** und Elli di**sk**utieren auf dem Schul**hof**.
Hö**r**e dir die ganze Ge**sch**ichte an:

zum Vorlesen
siehe S. 94



Yasmin Mattheo Elli

4 Was ist passiert? Gib die Geschichte in deinen Worten wieder.

5 Wer sagt was? Ordne die Sätze Yasmin, Mattheo und Elli zu.

Es hat
überhaupt
keiner
geschubst.

Akin hat
Dajana
geschubst.

Nein,
das war genau
andersherum.
Immer gegen die
Jungs.

6 Es gibt 3 unterschiedliche Wahrnehmungen der Situation.
Woran könnte das liegen? Überlege.



7 Wie würdest du Matheos Frage beantworten? Erzähle.

8 Wie können Yasmin, Mattheo und Elli herausfinden,
was wirklich passiert ist? Sammelt Ideen.



9 Ihr wollt noch mehr über die Wahrheit erfahren?
Schaut euch dieses Video an:

